

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1886**

2.12.1886



170.

# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 2. Dezember 1886.

## Änderung der Abonnements-Nummer.

IV. Quartal. **134.** Abonnements-Vorstellung.

# Ultimo.

Lustspiel in fünf Akten von G. von Moser.

Regie: Director Hande.

### Personen:

Lebrecht Schlegel, Commerzienrat . . . . .	Herr Lange.
Karoline, seine Frau . . . . .	Fräulein Wabel.
Therese, deren Tochter . . . . .	Frau Brasch.
Reinhard Schlegel, Professor . . . . .	Herr Wassermann.
Pauline, seine Frau . . . . .	Frau Grösser.
Hedwig, deren Tochter . . . . .	Fräulein Gläser.
Lange, Onkel der beiden Schlegel . . . . .	Herr Reiff.
Herr von Haas . . . . .	Herr Jelenko.
Bruno Berndt, Arzt . . . . .	Herr Schilling.
Georg Richter . . . . .	Herr Brasch.
Bernhardi, Buchhalter bei Schlegel . . . . .	Herr Klumpp.
Schönemann, Factotum des Professors . . . . .	Herr Morgenweg.
August, Diener . . . . .	Herr Hunkler.
Emma, Kammermädchen . . . . .	Fräulein Schwarz.
Frau Balder, Zimmervermieterin . . . . .	Frau Obermüller.

Das Stück spielt in einer großen Stadt.

Anfang: **halb sieben Uhr.** Ende: **halb zehn Uhr.**  
Kasse: **Eröffnung: 6 Uhr.**

Beurlaubt: Herr Paul.

### Preise der Plätze (für Werkstage):

Balkon-Fremdenloge . . . . .	4 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz . . . . .	2 M. — Pf.	Logen III. Rang . . . . .	1 M. 50 Pf.
Fremdenloge II. Rang . . . . .	2 " 60 "	Parterre-Logen . . . . .	2 " 50 "	III. Rang. Seite . . . . .	1 " — "
Fremdenloge im Parterre . . . . .	2 " 60 "	Logen II. Rang . . . . .	2 " — "	IV. Rang. Mitte . . . . .	— " 70 "
Logen I. Rang . . . . .	3 " 50 "	Parterre-Sperrsitze . . . . .	2 " 50 "	IV. Rang. Seite . . . . .	— " 50 "
Balkon . . . . .	3 " 50 "	Parterre . . . . .	1 " 50 "		

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezahltes Geld** angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur** für **Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis  $\frac{1}{4}$  Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

**Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze** wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Freitag, den 3. Dezember. Fünfzehnte Vorstellung außer Abonnement.  
Zur Feier des Allerhöchsten Geburtsfestes Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin.

In festlich erleuchtetem Hause:

Zum ersten Male: **Siegfried.** In drei Aufzügen von Richard Wagner.